

And the Oscar goes to ...!

12.01.2018 | [Philip Hopf](#)

Wir haben noch nicht einmal Mitte Januar des neuen Jahres erreicht und schon könnte man ohne einen einzigen Restzweifel den "Bullshit Award 2018" an den Kontraindikator und Gold-Superexperten Jim Rickards verleihen.

Von sich selbst gerne als "Der Gold-Guru Amerikas" bezeichnet, werden seine zahlreichen Fernsehauftritte und Werbeshows nur noch von der schieren Anzahl seiner Fehlprognosen übertroffen.

In seiner aktuellen Publikation mit dem Titel: Die Bitcoin Falle, klärt er uns darüber auf, dass eben diese Kryptowährung eine große Geldvernichtungsmaschine darstellt, es eine Währung der Kriminellen sei, diese gleichzeitig Gold massiv steigen lasse und offenbart uns seine "unbequeme Wahrheit", dass alles ein Betrug sei.

Nun, ob man eine Assetklasse, die in 5 Jahren einhundertzwanzig tausend Prozent Wertsteigerung erfahren hat, als Geldvernichtungsmaschine darstellen möchte, halte ich für mild gesagt verwegen, aber sei es drum.

Dass diese nur von Kriminellen genutzt wird, genau dieses Märchen hat uns schon Vater Staat erzählt, als es ums Bargeld ging, das man uns mit der Zeit wegnehmen wird. Man folgt also der Staatspropaganda, um seine eigene Agenda zu verfolgen.

All das ist aber nicht Grund genug für die Verleihung des ersten Bullshit Awards 2018, es soll hier auch nicht um Bitcoins gehen, sondern um unser präferiertes Edelmetall.

Richtig dreist wird es erst als er zum Thema Gold kommt, und da möchte er ködern.

Er schreibt in seinem Pamphlet folgendes dazu: "Gold ist alternativlos, was 9 von 10 Anleger derzeit nicht wissen: Der Hype um Bitcoin & Co. sorgt insgeheim für extreme Profite auf dem Gold-Markt. Manche Medien berichten sogar schon von einer Manipulation des Gold-Preises (!)

Sobald die Bitcoin-Blase geplatzt ist, werden die Gold-Werte in die Höhe schießen! Jim Rickards zeigt Ihnen haargenau, wie Sie dann fantastische Profite erzielen können."

Wir haben aktuell insgeheim extreme Profite am Goldmarkt?

Erst hieß es doch von allen Seiten, die Spekulation auf Kryptowährungen wäre Schuld am Abverkauf der letzten Monate gewesen, jetzt ist also das Gegenteil der Fall und wir haben extreme Profite?!

Solche Aussagen, die nur auf die Gier der Anleger und ihre Sehnsucht nach Profiten zielt, sind schändlich für unsere Branche, aber sie funktionieren. Das Heer der Naivlinge ist groß und wenn man scharf darauf sein sollte, viele Daumen-hoch-Bewertungen zu ergattern, erzählt man von gigantischen Chancen, großer Manipulation dunkler Mächte und einer baldigen Rallye solch epischen Ausmaßes, dass Worte ihrer nicht gerecht werden können.

Natürlich haben wir aktuell zugelegt, das ist unbestritten, aber jetzt schon wieder von extremen Gewinnen zu palavern, ist sowie wenn der Hamburger SV, nach dem Erreichen eines Remis, als Ziel die Deutsche Meisterschaft ausruft.

Ich darf daran erinnern das der gleiche Jim Rickards auf CNN zu bester Zeit 3 Tage vor der letzten US Präsidentschaftswahl vollmundig erklärt hat, das nun der einfachste Trade des Jahres folgen würde. Sollte Trump es wirklich schaffen, würden die US Devisenmärkte sowie sämtliche Indexe einbrechen während Gold gut 200 Dollar in die Höhe schießen könnte.

Was geschah? Trump gewann die Wahl, Gold brach ein und der Dow, Nasdaq und gerade der S&P500 eilten seit dem von einem Allzeithoch zum nächsten, im Wochentakt wohlgemerkt!

Bin ich positiv gestimmt für 2018? Ja, bis zu ganz bestimmten Kurs-Leveln, diese sind längst berechnet und hinterlegt, dann muss man weiterschauen, ob wir noch einmal stark korrigieren oder direkt weiter durchstarten.

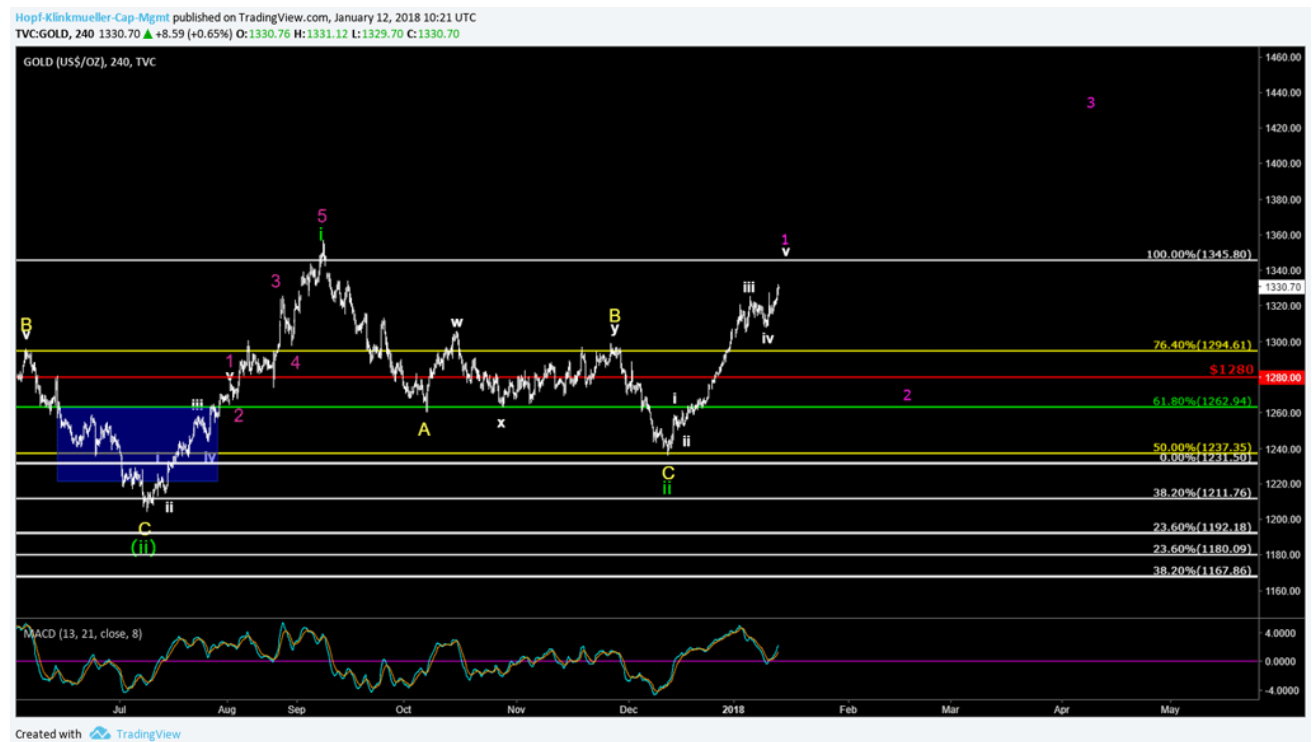
Vorsicht vor Scharlatanen, diese sind am einfachsten daran zu erkennen, das Sie völlig egal in welcher

Phase wir uns bewegen immer nur in eine Richtung prognostizieren und immer von Gigantismus schwadronieren der uns alle Steinreich macht.

So läuft es nicht, Reich wird nur der Verkäufer der Träume, selten bis nie der Traumkonsument.

Kommen wir zur aktuellen Analyse:

Der kurze Abstecher in Richtung von 1300 \$ im Gold, hat bisher noch keinen nachhaltigen Schaden am Bullenschiff hinterlassen. Zwar ist die Gegenströmung deutlich spürbar, doch noch halten die Bullen gut dagegen. Wir bleiben entsprechend bei unserer Einschätzung, dass so lange der Preis sich nun über 1294 \$ hält, die Bullen den Kurs weiter auf 1345 \$ bis 1370 \$ treiben können.



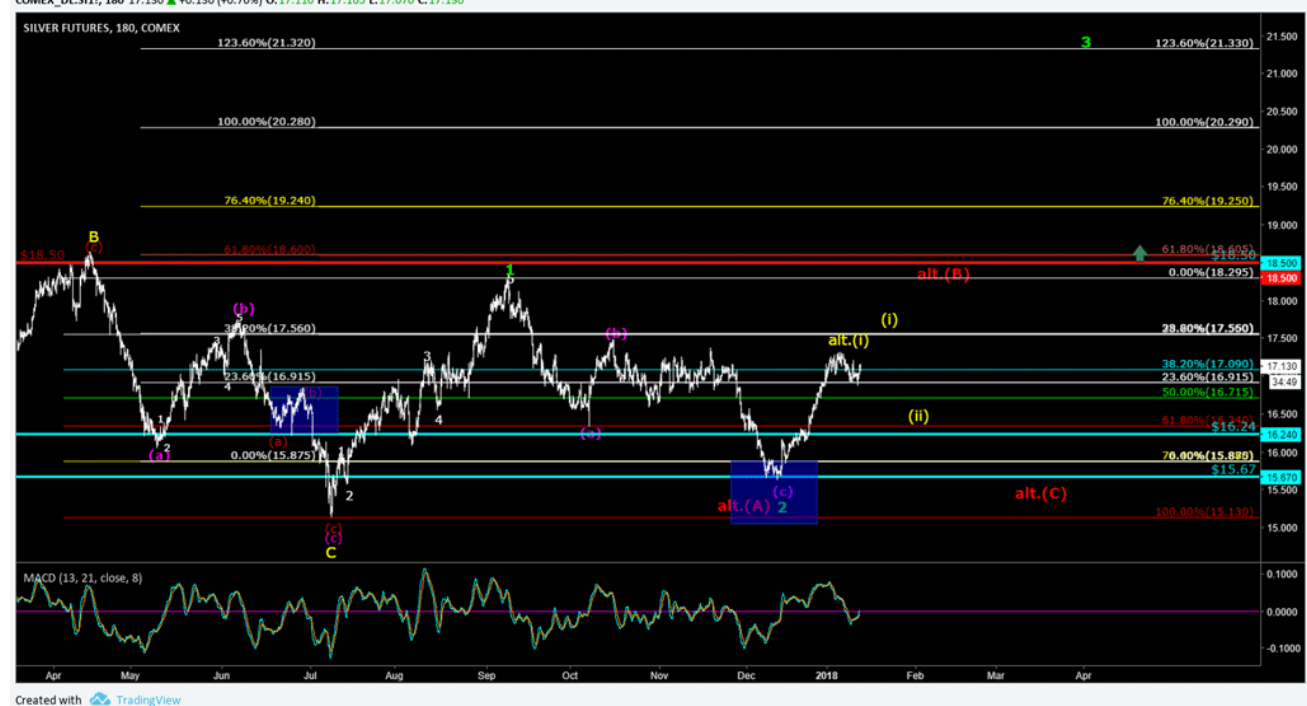
Unter 1294 \$ ist ein Hoch in Welle 1 bestätigt und der Kurs befindet sich in Welle 2. Deren Korrekturziele wir dann sehr kurzfristig berechnen müssen. Sofern die Zeit ausreicht, werden wir auch einen Zielbereich hinterlegen. Der GLD bleibt auch weiterhin dran an seinem Ziel. Wir halten weiter das Erreichen von 126.92 \$ bis 128.08 \$ im Rahmen des Möglichen. Von dieser Erwartung und einem hinterlegten Hoch in Welle (i), müssen wir mit einem Unterschreiten von 123.47 \$ abrücken.

Hopf-Klinkmueller-Cap-Mgmt published on TradingView.com, January 12, 2018 11:01 UTC
 BATS:GLD, 120 125.44 ▲ +0.41 (+0.33%) O:125.51 H:125.51 L:125.39 C:125.44



Während Gold und GLD nahe der Hochs notieren und noch immer Anstalten machen, die Aufwärtsbewegung imminent weiter voranzutreiben. Beginnt Silber etwas in Abseits zu geraten, insbesondere nach dem im gestrigen Handel, der Preis kurz unter 16.91 \$ gefallen ist. Zwar waren es nur 2 Cent. Erholen sich die Bullen jedoch von diesem Abfall nicht schleunigst, kann dies die Einleitung eines hinterlegten Hochs darstellen. Entsprechend müssen wir in den nächsten Tagen die Ziele der Welle (ii) bestimmen.

Hopf-Klinkmueller-Cap-Mgmt published on TradingView.com, January 12, 2018 10:25 UTC
 COMEX_DL:SI1!, 180 17.130 ▲ +0.130 (+0.76%) O:17.110 H:17.165 L:17.070 C:17.130



Diese wird nochmals eine sehr gute Gelegenheit für den Einstieg in die Aufwärtsbewegung darstellen. Zugleich sollte man aber auch sehen, dass dies der Härtestest für die Aufwärtsbewegung wird. Scheitern die Bullen hier, müssen wir Kurse von unter 15 \$ auf den Plan rufen. So oder so, sind unsere Positionen seit 3 Wochen im Gewinn seit dem Zielbereich und Stops im Gewinn gesetzt. Wir können der sich ausspielenden

Situation gelassen entgegen sehen.

© Philip Hopf

[Hopf-Klinkmüller Capital Management GmbH & Co. KG](#)

Wenn Sie über die weitere Entwicklung von Gold und Silber zeitnah und vor dem Mainstream informiert sein wollen und auch unsere anderen täglichen/wöchentlichen Analysen zu WTI, S&P 500, EUR/USD, GLD/GDX, HUI und dem Dax kostenlos testen möchten, dann besuchen Sie einfach unsere Homepage www.hkcmanagement.de.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/360846--And-the-Oscar-goes-to-.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).